Exil No Worm Pro - Packungsbeilage

No Worm Pro 4 mg/10 mg Filmtabletten für kleine Katzen und Jungkatzen No Worm Pro 16 mg/40 mg Filmtabletten für erwachsene Katzen

Wirkstoffe: Milbemycinoxim, Praziquantel

NAME UND ANSCHRIFT DES INHABERS DER GENEHMIGUNG FÜR DAS INVERKEHRBRINGEN (ZULASSUNGSINHABER) DES PRODUKTES UND DES HERSTELLERS, DER FÜR DIE CHARGENFREIGABE VERANTWORTLICH IST, SOFERN BEIDE UNTERSCHIEDLICH SIND

ALFAMED 13ème Rue – L.I.D. 06517 Carros Cedex Frankreich

GEHALT AN WIRKSTOFFEN UND SONSTIGEN BESTANDTEILEN

Jede Tablette enthält:

Wirkstoffe:

	Aussehen	Milbemycinoxim	Praziquantel
No Worm Pro 4 mg/10 mg Filmtabletten für kleine Katzen und Kätzchen	Oval geformte Tablette mit einem dunkelbraunen Farbton und Fleischgeschmack, die an beiden Seiten einen Bruchstreifen besitzt. Die Tablette kann in 2 Hälften geteilt werden.	4,0 mg	10,0 mg
No Worm Pro 16 mg/40 mg Filmtabletten für Katzen	Oval geformte Tablette mit einem roten bis rosanen Farbton und Fleischgeschmack, die an beiden Seiten einen Bruchstreifen besitzt. Die Tablette kann in 2 Hälften geteilt werden.	16,0 mg	40,0 mg

INDIKATIONEN

Bei Katzen: Behandlung von Mischinfektionen mit erwachsenen und nicht erwachsenen Cestoden (Bandwürmer) und Nematoden (Fadenwürmer) der folgenden Arten:

Cestoden:

Dipylidium caninum, Taenia spp.,

Nematoden:

Ancylostoma tubaeforme, Toxocara cati.

KONTRAINDIKATION

No Worm Pro 4 mg/10 mg Filmtabletten für kleine Katzen und Kätzchen	No Worm Pro 16 mg/40 mg Filmtabletten für Katzen
Nicht anzuwenden bei Kätzchen, die jünger als 6 Wochen alt sind und/oder weniger als 0,5 kg wiegen.	Nicht anzuwenden bei Katzen, die weniger als 2 kg wiegen.

Das Medikament ist nicht anzuwenden im Falle einer Überempfindlichkeit gegenüber den Wirkstoffen oder gegenüber einem der sonstigen Bestandteile. Siehe auch die Rubrik "Besondere Warnhinweise"!

NEBENWIRKUNGEN

In sehr seltenen Fällen sind nach der Verabreichung von dem Tierarzneimittel, insbesondere bei jungen Katzen, systemische Symptome (wie z. B. Lethargie), neurologische Symptome (wie z. B. Muskelzuckungen und Ataxie) und/oder gastrointestinale Symptome (wie z. B. Erbrechen oder Durchfall) zu beobachten.

Wenn Sie ernsthafte Nebenwirkungen oder andersartige Reaktionen feststellen, die nicht in dieser Packungsbeilage aufgeführt sind, werden Sie ersucht, Ihren Tierarzt hiervon in Kenntnis zu setzen.

TIERART, FÜR DIE DAS TIERARZNEIMITTEL BESTIMMT IST

Katzen

DOSIERUNG FÜR DIE JEWEILIGE TIERART, DIE ART UND WEISE DER ANWENDUNG SOWIE DER VERABREICHUNGSWEG

Wie es die "Gute veterinärmedizinische Praxis (GVP)" verlangt, sollten die Tiere für eine genaue Dosierung gewogen werden. Das Tierarzneimittel ist für die orale Anwendung (zum Einnehmen) bestimmt. Die minimale empfohlene Dosis: 2 mg Milbemycinoxim und 5 mg Praziquantel werden pro Kilogramm Körpergewicht einmalig oral verabreicht. Das Tierarzneimittel wird mit oder nach dem Essen verabreicht. Das Produkt ist eine kleine Tablette. Die Tabletten verfügen über einen Fleischgeschmack und sind leicht zu verabreichen.

In Abhängigkeit von der Höhe des Körpergewichts der Katze bemisst sich die praktische Dosierung, wie folgt:

Gewicht	No Worm Pro 4 mg/10 mg Filmtabletten für kleine Katzen und Kätzchen	No Worm Pro 16 mg/40 mg Filmtabletten für Katzen
0,5 - 1 kg	1/2 Tablette	
> 1 - 2 kg	1 Tablette	
2 - 4 kg		½ Tablette
> 4 - 8 kg		1 Tablette
> 8 - 12 kg		1 + ½ Tabletten

KARENZZEIT

nicht zutreffend

SPEZIELLE VORSICHTSMASSNAHMEN BEI DER AUFBEWAHRUNG

Das Tierarzneimittel ist außerhalb der Sichtweite und Reichweite von Kindern aufzubewahren.

Für die Aufbewahrung von diesem Tierarzneimittel ist keine spezielle Vorsichtsmaßnahme in Bezug auf die Temperatur erforderlich.

Halbe Tabletten sollten in der originalen Blisterverpackung aufbewahrt werden und werden für die folgende Verabreichung genutzt. Bewahren Sie die Blister in der Schachtel auf.

Das Tierarzneimittel ist nicht mehr nach dem Verfallsdatum zu verwenden, das auf der Schachtel und dem Blister nach dem "EXP" (Expiry Date) angegeben ist. Das Verfallsdatum bezieht sich auf den letzten Tag von dem angegebenen Monat.

BESONDERE WARNHINWEISE

Besondere Warnhinweise für jede Tierart, für die das Tierarzneimittel bestimmt ist

Es empfiehlt sich, alle Tiere in einem Haushalt gleichzeitig zu behandeln.

Um ein effektives Wurmkontrollprogramm zu entwickeln, sollten lokale epidemiologische Informationen eingeholt und auch die Lebensbedingungen der Katze miteinbezogen werden. Zudem wird empfohlen, einen professionellen Rat einzuholen.

Die Resistenz von Parasiten gegen eine bestimmte Klasse von Anthelmintika kann sich während einer häufigen, wiederholten Verabreichung von einem Anthelminthikum aus der bestimmten Klasse entwickeln.

Wenn eine Infektion mit dem Dipylidium caninum (Gurkenkernbandwurm Infektion) vorliegt, sollte man in Erwägung ziehen, gleichzeitig eine Behandlung gegen die Zwischenwirte (wie Flöhe und Tierläuse) durchzuführen, um eine erneute Ansteckung zu verhindern.

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung bei Tieren

ErEs sind keine Studien mit stark geschwächten Katzen oder Tieren mit einer ernsthaften Beeinträchtigung der Nieren- und Leberfunktion durchgeführt worden. Das Produkt wird solchen Tieren nicht empfohlen oder nur nach einer entsprechenden Nutzen-Risiko-Analyse durch den behandelnden Tierarzt.

Studien haben belegt, dass die Behandlung bei Hunden mit einer großen Anzahl von zirkulierenden Mikrofilarien manchmal zu Überempfindlichkeitsreaktionen, wie blasse Schleimhäute, Erbrechen, Zittern, ein schweres Atmen oder ein übermäßiger Speichelfluss, führen kann. Diese Reaktionen werden mit der Freisetzung von den Eiweißen aus den toten oder sterbenden Mikrofilarien in Zusammenhang gebracht und sind nicht direkt eine toxische Wirkung von dem Produkt. Die Anwendung bei Hunden, die unter einer Mikrofilarämie leiden, wird deswegen nicht empfohlen.

Aufgrund des Fehlens von Daten über Katzen mit einer Mikrofilarämie sollte die Verabreichung von dem Tierarzneimittel erst nach Vorliegen von entsprechenden Ergebnissen aus einer Nutzen-Risiko-Analyse durch den behandelnden Tierarzt erfolgen.

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für diejenige Person, die das Tierarzneimittel an die Tiere verabreicht Nach der Verabreichung die Hände waschen!

Im Fall von einer versehentlichen Einnahme der Tabletten, insbesondere bei Kindern, sollte unverzüglich ein Arzt konsultiert werden und dabei die Verpackung und/oder die Packungsbeilage vorgezeigt werden.

Anwendung während der Trächtigkeit und Laktation

In einer Studie wurde belegt, dass die Kombination der Wirkstoffe sehr gut von weibliche Zuchtkatzen vertragen wird, auch während der Trächtigkeit und Laktation. Eine spezifische Studie mit dem Tierarzneimittel wurde nicht durchgeführt. Das Tierarzneimittel ist hier ausschließlich in Übereinstimmung mit einer entsprechenden Nutzen-Risiko-Beurteilung durch den behandelnden Tierarzt zu verwenden.

Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln und sonstige Formen einer Interaktion

Die gleichzeitige Anwendung von der Kombination Praziquantel / Milbemycinoxim mit dem Wirkstoff Selamectin wird gut vertragen. Es wurden keine Wechselwirkungen festgestellt, als die empfohlene Dosis von dem makrocyclischen Lacton Selamectin während der Behandlung mit der Tierarzneimittelkombination (Praziquantel/Milbemycinoxim) in der empfohlenen Dosierung verabreicht wurde. In Ermangelung von weiteren Studien wird empfohlen, vorsichtig zu sein bei der gleichzeitigen Verabreichung von diesem Tierarzneimittel mit anderen makrocyclischen Lactonen. Studien dieser Art sind auch bei Zuchttieren nicht durchgeführt worden.

Überdosierung (Symptome, Verfahrensweisen in Notfällen, Gegenmittel), falls erforderlich

Während einer durchgeführten Studie wurde das Tierarzneimittel in der therapeutischen Dosis mit einer Häufigkeit von 1x, 3x und 5x verabreicht und dies für einen längeren Zeitraum, der die therapeutische Indikation überschreitet, nämlich 3-mal mit einem Intervall von 15 Tagen. Es wurden bei einer Dosierung von 5-mal mit der therapeutischen Dosis nach der zweiten und dritten Behandlung die Symptome festgestellt, die bei der empfohlenen Dosis normalerweise nicht gemeldet werden (siehe Abschnitt 4.6). Diese Symptome verschwanden spontan innerhalb von einem Tag.

BESONDERE VORSICHTSMASSNAHMEN FÜR DIE ENTSORGUNG VON NICHT VERWENDETEN TIERARZNEIMITTELN ODER EVENTUELLEN RESTBESTÄNDEN DAVON

Ungebrauchte Tierarzneimittel oder Restbestände davon müssen in Übereinstimmung mit den nationalen gesetzlichen Anforderungen entsorgt werden. Das Mittel darf nicht in die Gewässer gelangen, da es eine Gefahr für Fische und andere Wasserorganismen darstellen kann.

DATUM, AN DEM DIE PACKUNGSBEILAGE ZULETZT ÜBERARBEITET WURDE

22 Dezember 2014

SONSTIGE INFORMATIONEN

Verfügbare Verpackungen:

No Worm Pro 4mg/10mg Filmtabletten für kleine Katzen und Kätzchen	No Worm Pro 16mg/40mg Filmtabletten für Katzen
Eine Schachtel mit 2 Tabletten enthält 1 Blister mit 2 Tabletten. (Teilbar pro Tablette)	Eine Schachtel mit 2 Tabletten enthält 1 Blister mit 2 Tabletten. (Teilbar pro Tablette)
Eine Schachtel mit 4 Tabletten enthält 2 Blister mit 2 Tabletten. (Teilbar pro Tablette)	Eine Schachtel mit 4 Tabletten enthält 2 Blister mit 2 Tabletten. (Teilbar pro Tablette)

Es kann vorkommen, dass nicht alle Verpackungsgrößen in den Handel kommen.

No Worm Pro 4mg/ Filmtabletten für kleine Katzen und Kätzchen	No Worm Pro 16mg/40mg Filmtabletten für Katzen
REG NL 113806	REG NL 113807

Vertrieb:

Emax Nederland bv Postbus 365, 3770 AJ Barneveld